

Pressemitteilung

Uniscon auf der Münchner Webwoche 2016: Digitalisierung geht nicht ohne Sicherheit

Egal, ob Big Data, Internet of Things oder Industrie 4.0 – viele Wege führen in „die Cloud“. Oder würden dorthin führen, wenn nicht diese IT-Sicherheitsbedenken wären! Für Entscheider sind die drei großen IT-Sicherheitslücken – das Abzapfen von Daten beim Transfer, das Abgreifen der Datenschätze in den Datenbanken oder der mögliche Datenzugriff von Insidern, also direkt beim Betreiber des Rechenzentrums zum Beispiel oder von Administratoren des Online-Dienstes – weiterhin ein Hemmschuh. Deshalb fragt Dr. Ralf Rieken am 5. 11. 2016 um 10.55 Uhr auf der Münchner Webwoche im Rahmen des Isarcamps: „Bremst der Wunsch nach IT-Sicherheit die Digitalisierung aus?“

Ausgerichtet vom Isarnetz und mitorganisiert von teilnehmenden Firmen und Organisationen bietet die Münchner Webwoche für Unternehmen die Möglichkeit, sich zu digitalen Themen auszutauschen. „Was die Münchner Webwoche so besonders macht, ist die Vernetzung der Unternehmen in und um den Standort München“, sagt Rieken und ist zufrieden, dass es in München eine derartige Initiative gibt. Wenn es allerdings um digitale Vernetzung gehe, müsse bei allen Vorteilen auch das Sicherheitsrisiko mitbedacht werden, dass „nur noch eine Person genügt, um großen Schaden zu verursachen,“ kommt der IT-Sicherheitsexperte gleich zum Kern seines Vortrags.

Diesen Vortrag hält er im Rahmen des Isarcamps am 5. November um 10.55 Uhr und stellt sich anschließend der Diskussion, ob und wie dieses Sicherheitsrisiko des Cloud Computings mit Technologie ausgeschlossen werden kann. "Zeit für Veränderung" ist das Motto des diesjährigen Isarcamps. Ziel der Veranstalter des Isarnetzes ist es, „neu zu gestalten, zu verändern, zu transformieren, Lösungen zu finden, zu diskutieren, zu neuen Antworten anzuregen, zu inspirieren, umzudenken und zu verändern“ – mit wenigen Worten: kreatives zu sein. Doch das sei nur dann „wirklich möglich, wenn dieses kreative Potential einen sicheren Raum hat“, sagt Rieken. Uniscon ist außerdem mit einem Stand vertreten: Hier finden weitere Diskussionen zum Thema „IT-Sicherheit und Datenschutz beim CloudComputing“ statt.

Weitere Veranstaltungen von Uniscon auf der Münchner Webwoche

1. *Initiative Smarter Mittelstand Digitalisierung 4.0*

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der bundesweiten Initiative für den Mittelstand präsentiert Uniscon das vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Projekt Car-bits.de – eine Lösung zur datenschutzkonformen Big Data Analyse im Automobilbereich. Weitere Projektpartner sind u.a. Continental und Fraunhofer AISEC. Natürlich können Sie auch über unsere Sealed-Cloud-basierten Lösungen iDGARD oder Sealed Freeze sprechen.

- 07. November, 09:30 - 17:00 Uhr
- Meistersingerhalle Nürnberg, Münchener Str. 21, 90478 Nürnberg
- Eintritt frei

2. *Webinar: Endlich ist Cloud vergleichbar*

Dr. Hubert Jäger, CTO von Uniscon, hält ein Webinar zur Datenschutz-Zertifizierung nach dem Trusted Cloud Datenschutzprofil (TCDP).

Worum geht es in dem Seminar?

Ein Blick genügt – das Zertifikat zeigt sofort, wie hoch die IT-Sicherheit und der Datenschutz eines Cloud-Dienstes sind. Das vom Bundeswirtschaftsministerium initiierte Zertifikat Trusted Cloud Datenschutzprofil, das auf anerkannten Standards (z. B. ISO 27018) aufbaut, macht es möglich.

Wie unterstützt das Zertifikat Unternehmen?:

Das Datenschutzniveau von Cloud-Diensten ist erstmals vergleichbar (Drei Schutzklassen) Kontrollpflichten können leichter wahrgenommen werden

CIOs können Haftungsrisiken vermeiden

- 10. November 2016 um 11.00 bis 12.30 Uhr

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage bei presse@uniscon.de

Über Uniscon GmbH

Uniscon – The Web Privacy Company

Die Uniscon GmbH entwickelt technische Lösungen zur effizienten und sicheren Zusammenarbeit im Internet. Ihr Service iDGARD basiert auf der weltweit patentierten Sealed Cloud Technologie. Mit dieser werden die Daten in der Cloud so geschützt, dass selbst der Betreiber des Dienstes keinen Zugriff auf die Daten seiner Kunden hat. Als einziger Dienst schützt iDGARD nicht nur die Inhalte, sondern auch die Metadaten. Diese bleiben ausschließlich unter der Kontrolle der Nutzer. Weitere Informationen finden Sie unter www.uniscon.de, www.sealedcloud.de und www.idgard.de.

Pressekontakt

Uniscon GmbH, Claudia Seidl

Agnes-Pockels-Bogen 1

80992 München

089 / 41 615 988 103

presse@uniscon.de

www.uniscon.de